



Systemische Aufstellung

Die Beziehungslogik von Familien,
Arbeitsbeziehung und verschiedener andere
Systeme verstehen und positiv beeinflussen

Der bekannteste Teil der systemischen Aufstellung ist wohl das Familienstellen. So wie Familien Systeme mit einer Beziehungsdynamik zwischen den einzelnen Mitgliedern sind, gilt dies auch für viele andere Systeme, wie z.B. Firmen, Abteilungen, Vereine,

Ganz Allgemein können über die Aufstellungsarbeit, alle Systeme dargestellt werden, in denen einzelne Elemente aufeinander Einfluss nehmen.

Diese Darstellung / Inszenierung erfolgt durch die räumliche Anordnung der Elemente zueinander. Sie werden dabei durch Vertreter (die Teilnehmer des Kurses) dargestellt, die in die Rolle des einzelnen Elements schlüpfen. Dadurch wird für alle Beteiligten die Dynamik des Systems spürbar, besprechbar und damit auch veränderbar. Oft entstehen somit neue Ideen und Lösungsansätze, die durch reines Nachdenken nicht möglich erscheinen.

Die systemische Aufstellung ist somit ein Problemlösungsverfahren, dass sich immer dann bewährt, wenn die Lage ein bisschen verzwickelt wirkt und man das Gefühl hat alleine doch nichts verändern zu können.

Sie können bei einer Aufstellung teilnehmen als Fallgeber, oder auch einfach nur als Stellvertreter. In beiden Fällen ist es in der Regel eine spannende und bereichernde Erfahrung, die neue Anregungen für die eigene Lebensgestaltung bringt.

koehler.haus, Goldshöfer Straße 15, 73460 Hüttlingen
Anrufbeantworter: +49 7361 8123224

Astrid Köhler, astrid@koehler.haus, +49 152 08913711
Stefan Köhler, stefan@koehler.haus, +49 162 9522908